

# HÜBNER<sub>s</sub> ZEIT

Uhrmachermeister Hübner • Wien, Am Graben 28 • Linz, Klosterstraße 2 • Wels, Schmidtgasse 16 • [www.zeit.at](http://www.zeit.at) • Ausgabe 1/2019

Titelbild: Courtesy of NASA



OMEGA  
**50 Jahre  
Mondlandung**

IWC  
**Spitfire**

ULYSSE NARDIN  
**New Diver**

BREGUET  
**Marine Alarme Musicale**

Liebe Uhrenfreundinnen und Uhrenfreunde,

die Frage wie digital die Zukunft der Welt der feinen (analogen) Uhren sein wird, beschäftigt zurzeit nicht nur uns. Verlage rätseln, ob sie in Zukunft noch Informationen auf Papier drucken werden. Uhrenhersteller rätseln, ob sie Anzeigen schalten oder ihre Interessenten besser über Social Media Kanäle erreichen. Influencer rätseln, ob sie ihre Berichte tatsächlich als Werbung kennzeichnen müssen.

Letztlich dreht sich aber alles um die Frage, wer der Konsument der Zukunft sein wird, welche Ansprüche er hat und wie er am besten zu erreichen ist. Große Veränderungen zeichnen sich ab – die Millennials werden als Potenzial umworben – laut aktuellen Studien sind sie durchaus am Luxus interessiert. Während in der Modewelt neue Marken wie Off White oder Vetements öfter als erstrebenswert genannt werden als die prominenten Luxuslabels, scheint die Welt der Uhren anders zu ticken. Laut BrandTrust-Studie werden Patek Philippe, IWC und A. Lange & Söhne am häufigsten genannt, wenn nach Bekanntheit und Attraktivität gefragt wird.

Wir haben Grund zur Annahme, dass unsere Kunden gerne in der Hübners ZEIT blättern, um sich einen Überblick über feine Uhren zu verschaffen. Sollten Sie Informationen in digitaler Form bevorzugen, lassen Sie uns das bitte wissen.

Herzlichst

Andrea Daum-Hübner und Astrid Stüger-Hübner



Neu: Die Jaeger-LeCoultre Reverso Tribute Small Seconds in weinrot.

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mag. Andreas Daum, Uhrmachermeister Hübner, Am Graben 28, 1010 Wien Tel. 01/533 80 65; office@uhrenhuebner.at, Klosterstraße 2, 4020 Linz, Tel. 0732/77 33 60, Schmidtgasse 16, 4600 Wels, Tel. 07242/21 17 17, www.zeit.at. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.  
Gestaltung & Produktion: On Time Communication Titelbild: Courtesy of NASA. Fotos: Genannte Hersteller, Uhrmachermeister Hübner, Pixabay, S. Klimpt  
Grafik & Bildbearbeitung: werbeproduktion.at Produktion: Lindenau Productions

## Uhren NEWS 2019



**A. Lange & Söhne  
DATOGRAPH PERPETUAL TOURBILLON**

Nur 100 Mal wird dieses uhrmacherische Meisterwerk im Weißgoldgehäuse mit Ewigem Kalender, Tourbillon und Chronographenfunktion gebaut – massives Goldzifferblatt inklusive. € 287.400,-



**A. Lange & Söhne – ZEITWERK DATE**

Die faszinierende ZEITWERK mit digitalen Anzeigen wird erstmals mit einer ringförmigen Datumsanzeige aus Glas ausgestattet. Weißgoldgehäuse € 89.700,-



**A. Lange & Söhne  
RICHARD LANGE SPRINGENDE SEKUNDE**

Die Richard Lange präsentiert sich erstmals in Schwarz. Faszinierende Optik und exklusive Technik in der Tradition der ultrapräzisen Beobachtungsuhr. € 71.600,-



**Breguet - Classique 5177**

Schlicht und ausgesprochen elegant – erstmals präsentiert man Breguet-Blau in Form eines Gand-Feu-Email Zifferblattes. Mit dabei: Siliziumtechnik, Automatikwerk, Datum. € 22.900,-



**Baume & Mercier - Clifton Club**

Die sportliche Clifton Club Familie bekommt Zuwachs. Die Modelle mit Bronze-Gehäuse sind mit farbigen Zifferblättern ausgestattet – hier die Trendfarben Grün und Blau. Bronze ist antimagnetisch und so wandlungsfähig wie kein anderes Metall: von der einzigartigen Farbe bis hin zu Oxidationseffekten zeigt es seinen ganz besonderen Charakter. € 2.600,-



**Baume & Mercier - BAUMATIC**

Der durchschlagende Erfolg der BAUMATIC macht es unabdingbar. Die schlichte Uhr mit toller Technik und 5 Tagen Gangautonomie kommt jetzt auch mit einem wunderschönen blauen Zifferblatt. € 2.800,-



**Breitling - Navitimer Ref. 806 1959 Re-Edition**

Überzeugende und streng limitierte Re-Edition, die mit größter Sorgfalt dem historischen Vorbild aus dem Jahr 1959 exakt nachempfunden wurde. € 7.700,-



**Breitling - Superocean Automatic 46 Blacksteel**

Dieser Zeitmesser präsentiert sich als ultrarobuste Taucheruhr mit schwarzer DLC Beschichtung und beeindruckender Wasserdichtigkeit bis zu 2.000m. € 4.350,-



**Breitling - Premier Norton Edition**

Die Partnerschaft zwischen Breitling und dem britischen Motorradunternehmen Norton, bürgt für diesen äußerst stilvollen Chronographen aus der Premier-Linie. € 7.800,-



**Cartier - Santos de Cartier**

Sportliche Uhr der Sonderklasse mit feiner Uhrwerktechnik. Jetzt mit sehr gelungenem, dunkelblauem Zifferblatt. Lederband und Metallband zum selbst wechseln sind dabei. € 6.600,-



**CORUM - Miss Golden Bridge**

Das „Snow-Setting“ der Brillanten am schlanken Gehäuse verleiht dieser exquisiten Schönheit von Corum ihren ganz besonderen Glanz. € 22.540,-

## MESSENEUHEITEN



### Franck Muller – Vanguard Heart

Hand aufs Herz – wer kann sich dem Charme dieser höchst individuellen Schöpfung mit skelettiertem Uhrwerk von Franck Muller aus Genf entziehen.



### Girard-Perregaux Laureato Chronograph Absolute

Die Laureato etabliert sich immer mehr als Zugpferd bei Girard-Perregaux. Hier die Laureato Absolute mit schwarzem Titangehäuse und blauem Zifferblatt. € 13.000,-



### Girard-Perregaux – 1966 „Earth to Sky“

Die klassisch-elegante 1966 erlaubt sich einen Blick in die Weiten des Universums – mit blau-schwarzem Zifferblatt wird es nur 149 Stück dieser dunklen Schönheit geben. € 8.600,-



### Glashütte Original – Sixties

Jahresedition 2019 – flammendes Orange aus der hauseigenen Zifferblattmanufaktur macht diese Senator Sixties zu einem auffallenden und sehr gefragten Zeitmesser. € 6.400,-



### Hermes – Carre H Racing

Update für den ausdrucksstarken Zeitmesser in quadratischer Form mit microsandgestrahltem Gehäuse und schwarzem Zifferblatt. Feines Automatikwerk. € 5.980,-



### IWC – Pilot's Watch Automatic Top Gun

Funktionale und reduzierte Pilotenuhr im 41 mm Gehäuse aus schwarzer Keramik. Manufakturkaliber mit 72 Stunden Gangreserve. € 6.200,-



### IWC – Aquatimer Chronograph Laureus

Aquatimer Sondermodell, Manufaktur-Chronograph, Gehäuse in Edelstahl mit vulkanisierter Kautschukbeschichtung. € 11.700,-



### IWC – Pilot's Watch Automatic Spitfire

Die klassische Fliegeruhr im Bronzegehäuse ist Teil der neuen Spitfire Kollektion. Olivgrünes Zifferblatt und Bronze-Gehäuse ergeben ein harmonisches Gesamtbild. € 5.500,-

### IWC – Pilot's Watch Chronograph Spitfire

Flieger-Chronograph mit neuem Manufakturwerk, Weicheisenkäfig und Bronze Gehäuse. Mit 41 mm Gehäusedurchmesser nun etwas kompakter gehalten. € 6.950,-



**Jaeger-LeCoultre – Master Ultra Thin Moon Enamel**

Ein ganz besonderes Stück Handwerkskunst mit guillochiertem Email-Zifferblatt. Ein wunderschöner Uhrenraum, der nur 100 Mal wahr werden kann. € 36.000,-



**Jaeger-LeCoultre – Reverse One Duetto**

Dieses Damenmodell zeichnet sich durch besondere Raffinesse aus. Neuinterpretation eines berühmten Modells aus den 1930er Jahren mit Zierstreifen aus Diamanten. € 9.600,-



**Jaeger-LeCoultre – Reverso Tribute Duoface Fagliano Limited**

Seltene Gold-Edition der Tribute, die in einer Auflage von nur 100 Stück gefertigt wird. Duoface mit Lederband der argentinischen Edel-Manufaktur Casa Fagliano. € 22.200,-



**Jaeger-LeCoultre – Dazzling Rendez-Vous Moon**

Eine glamouröse Ergänzung der Rendez-Vous Linie. 186 funkelnde Brillanten verleihen dieser Schmuckuhr ihre ganz besonders luxuriöse Optik. € 50.500,-



**NOMOS Glashütte – Sport Neomatik**

Tangente und Club mit feinem Automatik-Manufakturwerk jetzt in hochsportlicher Mission. Wasserdicht bis 300 Meter, Datum, extrarobust und mit nagelneuem Metallband. Ab € 3.220,-



**NOMOS Glashütte – Duo**

Die kleineren Versionen der NOMOS-Klassiker Tangente, Orion, Ludwig und Tetra verzichten auf das Zählen von Sekunden – und ticken auch als Zweizeiger-Uhren sehr zuverlässig. ab € 1.050,-



**OMEGA – Seamaster Diver Keramik-Titan**

Das 43,5 mm Gehäuse dieser neuen Seamaster besteht aus Keramik, Gehäuse ring, Krone, Helium-Auslassventil, sowie unterer Lünetten-Ring aus Titan Grade 5. € 7.500,-



**OMEGA – De Ville Trésor Red**

OMEGAs Trésor Kollektion kombiniert elegantes Design mit modernem Touch. 2019 bekennt die Damenuhr Farbe und präsentiert sich in klassischem Rot und Weiß. € 4.100,-



**ORIS – Big Crown Pro Pilot Day Date**

In Zusammenarbeit mit der „40<sup>th</sup> Squadron Heli“, dem Rettungsteam der belgischen Luftwaffe hergestellt. 45 mm Gehäuse in grau beschichtetem Stahl. Limitiert auf 500 Stück. € 2.000,-



**ORIS – Aquis Clean Ocean Limited Edition**

Diese Uhr ist ein Symbol für den Einsatz die Weltmeere vom Plastik zu befreien. Mit PET Medaillon am Uhrenboden. Mehr Info auf [www.zeit.at](http://www.zeit.at) – Mes- seneuheiten. € 2.050,-



**Piaget – Altiplano**

Schlankes 40 mm Goldgehäuse, ultraflaches Uhrwerk und ein aus uralttem Meteoritengestein gefertigtes Zifferblatt – absolut faszinierend und weltweit nur 300 Mal. € 31.100,-



**Tutima – Sky**

Trendige Uhrenmechanik aus Glashütte zum ab- soluten Sensationspreis. Die Fliegeruhren mit Automatikwerk in rot, grün oder blau gibt's um verblüffende € 1.450,-.



**TAG Heuer – Autavia**

Eines unserer Top-Highlights des Jahres, Autavia- Dreizeiger-Uhr mit Automatikwerk, Datum und revolutionärer Spiralfeder aus Kohlenstoff. Coole Uhrentechnik, starkes Design. Ab € 3.250,-



**Ulysse Nardin – Marine Diver Chronometer**

Manufakturkaliber mit Siliziumtechnik, Gang- reserveanzeige, Datum. Als „Great White“ in heller Farbkombination bereits verfügbar – die ultimati- ve Sportuhr für den Sommer. € 8.900,-



**Ulysse Nardin – Freak X**

Beeindruckende neue Variante der Freak mit Ka- russell-Technik. Werkbrücken übernehmen wie immer die Funktion der Zeiger, zum Einstellen erstmals eine Krone. € 21.000,-



**Vacheron Constantin – Fiftysix Vollkalender**

Die erfolgreiche Fiftysix mit feiner Technik präsen- tiert sich für alle Liebhaber der Zifferblattfarbe Blau im neuen Look – sehr überzeugend. € 22.600,-



**Vacheron Constantin – Twin Beat**

Ewiger Kalender, dessen Taktfrequenz – als stand- by-Modus – reduziert werden kann, um so eine Gangreserve von mindestens 65 Tagen zu ermög- lichen. Sensationell.



**ZENITH – Defy Classic**

Die Defy ist Bestseller bei Zenith und zeigt wo die Reise hinführt. Manufakturtechnik und tolles De- sign – hier skelettiert und in schwarzer Keramik. € 7.100,-



# MARINE

Neben den Classique Modellen und den Typ XX Fliegeruhren scheinen die sportlichen Marine-Uhren einen größeren Stellenwert bei Breguet zu bekommen. Nach der fulminanten Grand Complication „Marine Equation Marchante“ sind nun weitere neue Modelle der Marine Kollektion da. Wichtig ist es festzuhalten, dass auch die Marine Linie von Breguet durchaus historisch legitimiert. Schließlich war Abraham Louis Breguet der offizielle Uhrmacher der französischen Marine.

Seit kurzem präsentieren sich die Marine Linie von Breguet im neuen Look. Die Zeitmesser sind luxuriös und sportlich zugleich. Neben den Gold-Modellen ist jetzt auch Titan im Programm – ein Werkstoff, der aufgrund seiner bemerkenswerten Eigenschaften und seiner Widerstandsfähigkeit gegenüber salziger Luft und Korrosion, ausgewählt wurde. Titan ist zudem leicht und gleichzeitig besonders robust. Die Titanversionen werden mit schiefer-

farbenen Zifferblättern mit Sonnenschliff kombiniert. Die Marine ist mit Leder- oder Kautschukband verfügbar.

Neben dem Automatikmodell in Titan stellen wir hier auch die neue „Marine Alarme Musicale“ ebenfalls mit Titangehäuse vor. Diese ist mit einem Weckerwerk ausgestattet und vermag auch Datum und eine zweite Zeitzone anzuzeigen.

#### **Breguet – Marine Alarme Musicale 5547**

Manufakturwerk mit Automatikaufzug und Weckerfunktion, Datum, 2. Zeitzone, Zentralsekunde, Siliziumtechnik, Gangreserveanzeige für das Schlagwerk, wasserdicht bis 50m, 40 mm Titangehäuse mit Kautschukband. € 27.800,-

#### **Breguet – Marine 5517**

Manufakturwerk mit Automatikaufzug, Datum, Zentralsekunde, Siliziumtechnik, 55 Stunden Gangreserve, wasserdicht bis 100m, 40 mm Titangehäuse mit Kautschukband. € 18.000,-

#### **Breguet Marine – Equation Marchante**

Einzigartige Grande Complication mit Tourbillon, Äquationsanzeige und ewigem Kalendarium. 43,9 mm Platingehäuse. € 223.900,-





# MAGIE der Mechanik

DIE SAXONIA UHREN BESTECHEN NICHT NUR DURCH IHRE SCHLICHTE SCHÖNHEIT.

Bei A. Lange & Söhne spricht man davon, dass die SAXONIA Uhren seit jeher vom Uhrwerk her entwickelt werden. Dabei geht es nicht um größtmögliche Komplexität – sondern eher um das Gegenteil. Es geht um die mechanische Essenz. So gehört mit der SAXONIA THIN beispielsweise die bisher flachste Uhr von A. Lange & Söhne zur SAXONIA-Uhrenfamilie. Diese besondere Herangehensweise bringt jedoch nicht nur außergewöhnliche Mechanismen hervor, sie äußert sich auch in einem klaren, zeitlosen Designkonzept. Zuletzt ergänzte man die SAXONIA-Familie um weitere Modelle mit Großdatum. So sind nunmehr mit der SAXONIA GROSSDATUM und der SAXONIA MONDPHASE zwei Lange Uhren mit Automatikwerk im Programm, die der

Philosophie dieser Linie perfekt entsprechen. Klares schnörkelloses Design ergänzt um feinste Manufakturtechnik mit allen Attributen des Glashütter Uhrenbaus auf höchster Ebene.

Wenn einer der Meisteruhrmacher bei A. Lange & Söhne in Glashütte sich anschickt eines der feinen Manufakturwerke der Marke zusammensetzen, hat er alle Einzelteile des Uhrwerkes vor sich – in kleinen Porzellanschalen und unter kleinen gläsernen Staubglocken. Ein Uhrwerk besteht mitunter aus mehreren Hundert Einzelteilen – Komponenten, die teils winzig wie ein Stecknadelkopf sind, und in höchster Präzision und Genauigkeit gefertigt werden. Nahezu alle Bestandteile eines



#### ◀ A. Lange & Söhne – SAXONIA THIN ▶

Feinst dekoriertes ultraflaches Manufakturwerk mit Handaufzug, Werkhöhe 2,9 mm, 72 Stunden Gangreserve, Zifferblatt massiv Silber, mit kupferblauem Goldfluss belegt, Gehäusedurchmesser 39 mm, 18 Kt. Weißgoldgehäuse. € 21.400,-

#### ◀ A. Lange & Söhne – SAXONIA 35

Feinst dekoriertes Manufakturwerk mit Handaufzug, kleine Sekunde, 45 Stunden Gangreserve, Zifferblatt Perlmutter, Gehäusedurchmesser 35 mm. 18 Kt. Weißgoldgehäuse | 18 Kt. Rotgoldgehäuse € 16.900,-



Lange-Uhrwerks sind feinst bearbeitet und werden schlussendlich mit Dekorationen versehen – egal ob sie letztendlich zu sehen sein werden oder nicht.

Die Dekorationen eines Uhrwerkes sind mannigfaltig – nach alten Traditionen werden bestimmte Schliffe auf bestimmten Werkskomponenten ausgeführt. In Glashütte bezeichnet man den typischen geradlinigen Verlauf auf den Platinen als Glashütter Bandschliff. Bevor dieser Schliff auf eine Dreiviertelplatine bei A. Lange & Söhne aufgebracht wird, erfolgt aber die Erstmontage des Uhrwerks. Die Arbeiten im Zuge der Justierung des Uhrwerks könnten die feine Dekoration beschädigen oder zerkratzen. Also wird zunächst montiert und eingestellt. Dann wird das Uhrwerk wieder zerlegt und komplett gereinigt. Erst jetzt kann die Dreiviertelplatine ihren typischen Schliff erhalten. Dies geschieht mithilfe kleiner Schleifmaschinen. Das

Werkstück wird dabei von Hand eingespannt und der Finisseur muss nun die exakte Tiefe des Schliffs einstellen – konkret auf eine Genauigkeit von einem Hundertstel Millimeter. Das braucht Zeit. Viel Zeit.

Für das traditionelle Streifendekor wird eine Spindel in geradliniger Bewegung über das Werkstück geführt. Für die perfekte Ausführung jedes einzelnen Streifens sind in der Regel drei aufeinanderfolgende Schleifvorgänge notwendig. Das Finish eines Lange Uhrwerkes – das beinhaltet unter anderem auch das Polieren und das händische Anglieren der Kanten – ist extrem aufwendig. Insgesamt müssen 35–50% der Fertigungszeit für ein Uhrwerk für die Finissage aufgewendet werden. Auch das macht Lange Uhrwerke so besonders – denn die Feinheit der Ausführung ist selbst in der Haute Horlogerie nahezu konkurrenzlos und erfordert enormes handwerkliches Können.

▲ **A. Lange & Söhne – SAXONIA GROSSDATUM**

Feinst dekoriertes Manufakturwerk mit Automatikaufzug, Großdatum, kleine Sekunde, 72 Stunden Gangreserve, Automatikrotor mit Platin-Schwungmasse, Gehäusedurchmesser 38,5 mm. 18 Kt. Weißgoldgehäuse | 18 Kt. Rotgoldgehäuse € 25.200,-

**A. Lange & Söhne – SAXONIA MONDPHASE ▶**

Feinst dekoriertes Manufakturwerk mit Automatikaufzug, Mondphasenanzeige, Großdatum, kleine Sekunde, 72 Stunden Gangreserve, Automatikrotor mit Platin-Schwungmasse, Gehäusedurchmesser 40 mm, 18 Kt. Weißgoldgehäuse. € 29.900,-



# Neuer TAUCHER

ULYSSE NARDIN HAT SEINE MARINE DIVER KOLLEKTION ÜBERARBEITET UND NEU AUSGERICHTET.

## Ulysse Nardin – Diver Chronometer 44

Manufakturwerk mit Automatikaufzug, Gangreserveanzeige, Datum, wasserdicht 300 Meter, Titangehäuse, Kautschukband mit Titanelement. € 7.900,-

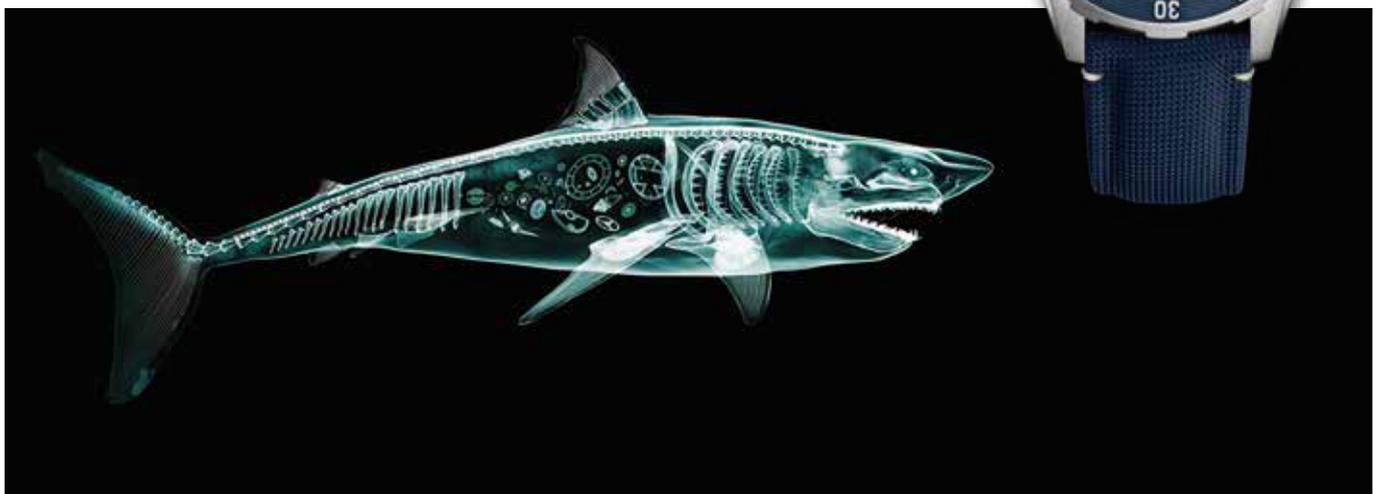


Die innovationsstarke Marke präsentiert sich ausgesprochen dynamisch. So wurden die beliebten Diver-Uhren mit neuen gekörnten Zifferblättern ausgestattet. Die massiv ausgeführten Zeiger sind nunmehr komplett mit Super-Luminova ausgelegt, der Durchmesser der Diver Chronometer hat leicht auf 44 mm zugelegt, die Gehäuse werden nunmehr aus Titan gefertigt. Die Gangreserveanzeige ist nach wie vor in der oberen Zifferblatthälfte platziert, die Sekundenanzeige in der unteren. Eine extrem attraktive Sportuhr, die in schwarz oder blau – und als „Great White“ in weiß angeboten wird.

Ebenfalls neu – auch die 42 mm Variante in Edelstahl mit Manufakturwerk und Siliziumtechnik ist mittlerweile bei Uhrmachermeister Hübner eingetroffen!

## Ulysse Nardin – Diver 42

Manufakturwerk mit Automatikaufzug, Datum, wasserdicht 300m, 42 mm Edelstahlgehäuse, Gewebefband. € 5.800,-



# RETROEXZELLEENZ

Die 50er und 60er Jahre werden oftmals als goldene Ära der Uhrmacherei beschrieben. Daher verwundert es kaum, dass Vacheron Constantin auf der Suche nach Inspiration in den eigenen Archiven bei einer Uhr aus genau dieser Zeit fündig geworden ist. Ein Modell aus dem Jahr 1965 – eine der ersten Armbanduhren bei Vacheron Constantin, die mit Automatikwerk ausgestattet war – liefert schließlich die Initial-Zündung für das Projekt FiftySix. Eine Uhrenserie im klassischen Retro-Look, die wundervolle Uhrenästhetik mit moderner Technik vereint. Dabei entsteht eine Serie von Zeitmessern, die auch besonders attraktive Modelle in Edelstahl umfasst.

Vacheron Constantin fertigt Zeitmesser, die sich durch zurückhaltende Eleganz und einen einzigartigen technischen und ästhetischen Anspruch auszeichnen. Dazu sind besondere handwerkliche Kenntnisse notwendig, die das Unternehmen mit 260-jähriger Geschichte sorgsam bewahrt und ständig weiterentwickelt. Die hier gezeigten Modelle tragen stolz das Genfer Siegel, das die exzellente Ausführung der Uhren in technischer und handwerklicher Hinsicht eindrucksvoll belegt.

#### Vacheron Constantin – FiftySix Vollkalender ◀

Feinst dekoriertes Automatikwerk, Anzeige von Wochentag, Monat und Datum, Mondphasenanzeige, Genfer Siegel, 40 mm Edelstahlgehäuse. € 22.600,-

#### Vacheron Constantin – FiftySix Tages und Datumsanzeige ▶

Feinst dekoriertes Automatikwerk, Gangreserveanzeige, Genfer Siegel, 40 mm Edelstahlgehäuse. € 17.100,-



IWC



# SPITFIRE

## the longest Flight

Die Spitfire hat einen besonderen Platz in der Luftfahrtgeschichte. Als das Flugzeug in den 1930er-Jahren entwickelt wurde, erlangte es durch sein innovatives Design und die neue Technik schnell den Status einer Ikone. Die Piloten Steve Boulton-Brooks und Matt Jones erweisen dieser bedeutenden Maschine ihre Ehre, indem sie sich in einer restaurierten Spitfire auf eine Reise rund um die Welt begeben.

IWC ist Mitsponsor des Flugs von Brooks und Jones, der am 18. August starten und im Laufe der 43.000 zurückzulegenden Kilometer in etwa 26 Ländern Zwischenstopps einlegen wird. „Mehr als jedes andere Flugzeug verkörpert die Spitfire den Traum des Menschen zu fliegen“, sagte Christoph Grainger-Herr, CEO von IWC, als die Zusammenarbeit im September 2018 angekündigt wurde. „Wir waren sofort von der



### **IWC – Pilot's Watch Automatic Spitfire**

Neues Manufakturwerk (Kaliber 32110) mit Automatikaufzug, 72 Stunden Gangreserve, Datum, Weicheisenkäfig, Saphirglas, 39 mm Edelstahlgehäuse, Textilband. € 4.880,-

### **IWC – Pilot's Watch Chronograph Spitfire**

Manufaktur-Chronograph mit Automatikaufzug, Kollonnenradsteuerung, Wochentags- und Datumsanzeige, Weicheisenkäfig, Saphirglas, 41 mm Edelstahlgehäuse. € 6.350,-



◀ IWC – Pilot's Watch Chronograph  
„Le Petit Prince“

Automatik-Chronograph, Wochentags- und Datumsanzeige, Weicheisenkäfig, Saphirglas, 43 mm Edelstahlgehäuse. € 5.850,-

◀ IWC – Big Pilot's Watch

Manufakturkaliber mit Pellaton-Automatikaufzug, 7 Tage Gangreserve, Datum, Gangreserveanzeige, Weicheisenkäfig, Saphirglas, Santoni Kalbslederband. € 13.600,-

ehrgeizigen Idee begeistert, dieses Flugzeug rund um die Welt zu fliegen, und wir freuen uns, dieses Abenteuer auf seinem Weg unterstützen zu können.“

Das Abenteuer begann vor neun Jahren, als Brooks den Zweisitzer bei einer Auktion erstand. Ursprünglich wollte er das Flugzeug restaurieren und es nach Südafrika fliegen, aber Matt Jones überzeugte ihn einen Flug um die Welt zu planen. Als er in der restaurierten Spitfire, die dank ihres Chrom-Finishes in „Silver Spitfire“ umgetauft wurde, erstmals einen

Ausflug machte, war diese Erfahrung nahezu spirituell. „Es ist ein sehr emotionaler Moment, wenn man zum ersten Mal ein solches Flugzeug fliegt. Mein erster Gedanke war, glaube ich, dass ich nicht glauben konnte, was da gerade passierte. Ich konnte die Eindrücke gar nicht alle erfassen“. Und genau das ist die Motivation solche einzigartigen Flugzeuge in der Luft zu halten. Sie nicht zu Museumsstücken zu machen – sondern sie zu fliegen.

**IWC – Pilot's Watch Perpetual Calendar Chronograph Edition „Le Petit Prince“**

IWC kombiniert erstmals einen ewigen Kalender mit einer Chronographenfunktion in einer Fliegeruhr. Das nachtblaue Zifferblatt ist das Erkennungsmerkmal der Uhren, welche IWC der Erzählung „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry widmet. Der von Kurt Klaus entwickelte ewige Kalender erkennt selbstständig die unterschiedlichen Monatslängen und die Schaltjahre und arbeitet bis 2100 ohne Korrektur. Alle Anzeigen sind perfekt synchronisiert und können nach einem längeren Ablegen der Uhr ganz einfach über die Krone eingestellt werden. Das IWC-Manufakturkaliber verfügt zusätzlich über eine Chronographenfunktion. Die Mondphasenanzeige des Kalenders wurde deshalb in den Chronographenzähler bei „12 Uhr“ integriert. Der Zeitmesser ist auf 250 Exemplare limitiert. € 41.200,-



ZENITH



# HerausFORDERER

Zenith – Defy Classic mit Titanband € 7.100,-

MIT DER DEFY SERIE FORDERT ZENITH DIE UHRENWELT HERAUS UND ZEIGT BEGEISTERNDE MANUFAKTURTECHNIK IN MODERNEM DESIGN.

„To defy“ bedeutet standhalten, jemandem die Stirn bieten. Also stellt sich die neue Defy von Zenith der Konkurrenz äußerst selbstbewusst mit exquisiter Technik und modernem Design entgegen. Die Defy Classic mit skelettiertem Manufakturwerk im Gehäuse aus gebürstetem Titan als Automatikmodell – auch mit geschlossenem Zifferblatt – eine robuste Armbanduhr der Topklasse, die bis 100 Meter wasserdicht ist.

Das Chronographenmodell Defy El Primero 21 vermag Hundertstelsekunden zu messen. Der zentrale Sekundenzeiger umrundet den Ziffernkreis in einer einzigen Sekunde und bietet ein faszinierendes Schauspiel. Das Uhrwerk verfügt über eine Hemmung für die Zeitanzeige, die mit 36.000 Halbschwingungen getaktet ist. Die eigenständige Hemmung für den Chronographen bringt es hingegen auf 360.000 Halbschwingungen.



#### Zenith – Defy El Primero 21

El Primero Automatikwerk, 1/100 Sekunden Chronograph, separates Räderwerk, Federhaus und Hemmung für Zeitanzeige und Chronographen, skelettiertes Zifferblatt, 44 mm Titangehäuse, Kautschuk/Lederband. € 11.100,-



#### Zenith – Defy Classic

Elite Manufakturwerk mit Automatikaufzug, Datum, Zifferblatt mit Sonnenschliff, Saphirglas, 41 mm Gehäuse aus gebürstetem Titan, wasserdicht bis 100m, Titanband. € 6.500,-



#### Zenith – Defy Classic

Skelettiertes Manufakturwerk mit Automatikaufzug, Datum, transparentes, skelettiertes Zifferblatt, Saphirglas, 41 mm Gehäuse aus gebürstetem Titan, 100m wasserdicht, Kautschukband. € 6.100,-

# FarbenSPIEL

DIE SIXTIES PANORAMADATUM KOMBINIERT TRADITIONELLE UHRMACHERKUNST MIT PRÄGNANTEM VINTAGE-DESIGN.

Markant und elegant zugleich erwecken die „Sixties“ mit ihrem unverwechselbaren Look die Sechziger wieder zum Leben. Intensive Farben verleihen den Jahreseditionen ihr Gesicht – die gefragten Sammlerstücke werden nur in einer einzigen Saison angefertigt – dann ist Schluss. Aktuell sind die letzten grünen Automatik-Modelle verfügbar – leuchtendes Orange kommt in den nächsten Tagen – siehe Neuheiten auf Seite 4.

Die traditionell leicht gewölbten Zifferblätter der Sixties und der Sixties Panoramadatum unterstreichen den Retro-Chic dieser Uhren. Auch eine blaue, eine schwarze und eine silberfarbene Zifferblatt-Variante steht zur Auswahl. Manufakturtechnik ist immer dabei und kann durch den speziell geformten Saphirglasboden bestens betrachtet werden.

## ▲ Glashütte Original

### Sixties und Sixties Panoramadatum

Zifferblatt mit Prägung, lackiert grün und schwarz mit Dégradé-Effekt.

Automatikmodell € 6.400,-

Sixties Panoramadatum € 7.900,-

### Glashütte Original – Sixties Chronograph ▶

Manufakturchronograph mit Automatikaufzug, 39 mm Edelstahlgehäuse, Saphirglasboden.

€ 7.900,-

### Glashütte Original

### Sixties Panoramadatum ▶▶

Manufakturwerk mit Automatikaufzug,

Panoramadatum, 42 mm Edelstahlgehäuse,

Saphirglasboden. € 7.900,-



BREITLING



1.



2.

# STIL und Funktion

DIE NEUE PREMIER KOLLEKTION KANN AUF EIN STOLZES ERBE ZURÜCKBLICKEN.

Schon in den 1940er Jahren gab es erstmals Breitling Zeitmesser, die nicht als kompromisslose Funktionsuhren für die Fliegerei oder als Taucheruhren verstanden werden wollten. Diese Uhren

wurden oft in Goldgehäusen an Lederbändern getragen – und waren Teil der damaligen Premier Kollektion. Man trug sie zu Theaterpremierer und zu abendlichen Veranstaltungen. Die Modelle waren etwas kleiner als die Pilotenuhren und zeichneten sich durch ihre Eleganz und ihren Stil aus. Es sollte wohl ein Hauch von Normalität und Eleganz vermittelt werden, in einer Zeit, die durch schreckliche, kriegerische Konflikte gekennzeichnet war.



1.

## 1. Breitling – Premier Automatic 40

Mechanisches Chronometerwerk mit Automatikaufzug, Datum, kleine Sekunde, Zifferblattfarben blau, silber oder anthrazit, Saphirglas, wasserdicht 100m, 40mm Edelstahlgehäuse, Krokoband mit Faltschließe € 4.100,- | Metallband € 4.400,-

Breitling kann also auch elegant – schon damals und natürlich auch heute. Die neue elegante Premier Kollektion nimmt den Namen dieser ersten modischen Uhrenlinie von damals auf und setzt die Bezeichnung „Premier“ ganz selbstverständlich auf die Zifferblätter der neuen Modelle. In den 1940er Jahren war dies allerdings neu – die damaligen Premier Uhren waren tatsächlich die ersten, die ihre Modellbezeichnung am Zifferblatt trugen – gleich unterhalb des geschwungenen Breitling-Schriftzuges.

Heute machen fünf individuelle, elegante Modelle der Kollektion dem historischen Namen alle Ehre. Breitling teilt seine Tätigkeitsbereiche ja nunmehr in drei Bereiche ein. Air – Sea – Land. So präsentiert der für seine Fliegeruhren und Taucheruhren weltbekannte Hersteller die markanten Zeitmesser der Premier Kollektion als dem Bereich „Land“ zugehörig.

## 2. Breitling – Premier Automatic Day & Date 40

Mechanisches Chronometerwerk mit Automatikaufzug, Anzeige von Wochentag und Datum, Zentralsekunde, Zifferblattfarben schwarz oder silber, Saphirglas, wasserdicht 100m, 40 mm Edelstahlgehäuse, Krokoband mit Faltschließe. € 4.100,-



Breitling CEO Georges Kern sieht die Rolle der Premier Kollektion im Produktportfolio der Marke ganz klar: „Das ist die erste moderne Breitling Kollektion, die für Eleganz im Alltag steht. Mit ihrer hervorragenden Qualität und Leistung verkörpern diese Zeitmesser unsere Marken-DNA, doch sie zeichnen sich durch eine modische Eleganz aus, die ihre Funktionalität wunderbar ergänzt.“

Neues gibt es auch in Bezug auf die Partnerschaft mit Bentley zu berichten. Im Zuge der Bekanntgabe der Erneuerung dieser langjährigen Partnerschaft erwähnte Breitling, dass spezielle Bentley-Editionen ab jetzt in das Kernangebot integriert und nicht mehr als separate Breitling for Bentley Kollektion angeboten würden. Die erste dieser Uhren ist die Premier B01 Chronograph 42 Bentley British Racing Green. Herzstück der Uhr ist das Breitling-Manufakturkaliber 01. Die Uhr bietet eine eindrucksvolle Gangreserve von mehr als 70 Stunden. Dieser

Zeitmesser trägt auch eine mit der Aufschrift „Bentley“ gravierte Platte, deren Design vom Armaturenbrett des historischen Bentley Blower aus dem Jahr 1929 inspiriert ist.

### 3. Breitling – Premier Chronograph 42

Mechanischer Chronometer-Chronograph mit Automatikaufzug, Datum, kleine Sekunde, Zifferblattfarben blau oder schwarz, Saphirglas, wasserdicht 100m, 42 mm Edelstahlgehäuse, Krokoband mit Dornschnelle € 5.470,-

### 4. Breitling – Premier B01 Chronograph 42

Manufaktur Chronograph mit Automatikaufzug, Datum, kleine Sekunde, 70 Stunden Gangreserve, Saphirglas, Saphirglasboden, wasserdicht 100m, 42 mm Edelstahlgehäuse, Krokoband mit Dornschnelle € 7.470,-

### 5. Breitling – Premier B01 Chronograph Bentley British Racing Green 42

Manufaktur Chronograph mit Automatikaufzug, Datum, kleine Sekunde, 70 Stunden Gangreserve, Saphirglas, Saphirglasboden, wasserdicht 100m, 42 mm Edelstahlgehäuse, Lederband mit Faltschnelle € 7.800,-



WELLENDORFF



**Wellendorff**  
**Collier Pure Verführung**  
Gelbgold € 19.300,-

*Einzigartig*



**Wellendorff**  
**Ring Sonnenglut**  
€ 13.400,-



**Wellendorff**  
**Collier Zarter Goldschatz**  
€ 12.500,-

**Wellendorff**  
**Ring Kristallflügel**  
Weißgold € 13.700,-



Neben der zeitlosen Wellendorff-Kordel mit ihrem ganz besonderen Tragegefühl etablierten sich die magischen Ringe zum weiteren, unverwechselbaren Klassiker. Ein besonderer Charme für die Trägerin ist neben der Farbe das samtweiche und spielerische Drehen der Ringe. Höchste Präzision und technisches Know-how sind erforderlich, um diese spielerische Bewegung zu ermöglichen. Die Toleranzen für die Goldschmiede liegen im hundertstel Millimeter-Bereich. Charakteristisch ist auch der Glanz von farbiger Wellendorff-Kaltemaille, die zwischen graviertem Muster und Ornamenten auf bis zu drei Ebenen aufgetragen wird.



**Wellendorff**  
**Collier Pures Glück**  
Gelbgold € 10.900,-



**Wellendorff - Collier Silky**  
€ 5.400,-



**Neu: Herzog Loibner**  
Ringe ab € 1.890,-

**Herzog Loibner**  
Goldketten ab € 1.190,-

**Franck Muller - Cintrée Curvex**  
Color Dreams, Automatic ab € 8.000,-



**Herzog Loibner**  
Edelstein-Anhänger  
ab € 790,-

**Herzog Loibner**  
Ohrschmuck mit Brillanten,  
Ohringe € 1.890,-  
Einhänger Rosenquarz € 1.980,-



**Choices by DL - Hippie Chic Ballerina**  
Ohringe € 3.700,-  
Einhänger Aventurin € 490,-

**Choices by DL - Hippie Chic Snake**  
Ohringe € 1.915,-

**Choices by DL - Hippie Chic Gipsy black**  
Ohringe € 3.350,- | Einhänger Clear Quartz € 480,-

**Solitär**  
Der Klassiker ab € 1.100,-



Exklusiver 18 Kt. Goldschmuck mit weißen und braunen Brillanten.

**edition nude**  
Ringe ab € 1.100,-

**edition nude**  
Ohringe € 1.400,-



**edition nude**  
Memoire Ringe ab € 2.600,-





**Fabergé**  
Heritage Palais Yelagin  
€ 4.680,-



**Fabergé**  
Heritage Impératrice Diamond  
€ 6.360,-



**Fabergé**  
Heritage Tsarskoye Surprise  
€ 8.520,-



**Fabergé**  
Lady Compliquée Peacock  
€ 35.760,-

# Trends



**Choices by DL - Hippie Chic**  
Evening Black € 3.590,-  
Einhänger Green Agate € 360,-



**Chopard**  
Happy Hearts Ring € 1.490,-



**Chopard - Happy Hearts**  
Ring € 1.540,-



**Chopard - Happy Sport**  
mit 5 tanzenden Diamanten € 4.870,-

**Chopard - Happy Hearts**  
Bangles € 2.490,-



**Fabergé**  
Heritage Tsarskoye Surprise € 8.520,-



**Chopard - Happy Hearts**  
Ohrschmuck € 2.800,-



JAEGER-LECOULTRE



1.



2.



3.

# POLARIS – Erfolg verpflichtet

MIT DER POLARIS HAT JAEGER-LECOULTRE EINE FAMILIE VON SPORTLICHEN UHREN ALLER-ERSTER GÜTE VORGESTELLT.

Als man 2018 die neuen Polaris-Uhren vorstellte war die Polaris Memovox mit Weckerfunktion naturgemäß das „Talking Piece“. In limitierter Auflage von nur 1.000 Stück aufgelegt, haben die Memovox Modelle längst ihren Weg auf die Handgelenke von uhrbegeisterten Sammlern gefunden. Großen Anteil am internationalen Erfolg der Polaris Uhren haben jedoch die Chronographen und insbesondere die Automatik-Modelle. Letztere stellen gera-

dezu den Idealtypus einer hochwertigen, sportlichen Uhr dar, die alles mitmacht und – mit feinem Manufakturwerk ausgestattet – ein Statement für Qualitätsbewusstsein, Individualität und Klasse am Handgelenk abgibt. Eine Uhr, die zum Business-Outfit ebenso gut passt wie zu lässiger Freizeitkleidung und die den einzigartigen 1000 Stunden Qualitätstest bestanden hat, den Jaeger-LeCoultre allen Polaris Uhren abverlangt.





4.

#### 1. + 2. Jaeger-LeCoultre – Polaris Automatic

Manufakturkaliber mit Automatikaufzug, Zentralsekunde, über die Krone bei 2 Uhr einstellbare Innenlunette, Zifferblatt schwarz oder blau, Super-Luminova Leuchtauflagen, wasserdicht 100m, 41 mm Edelstahlgehäuse. Lederband € 6.750,- | Edelstahlband € 7.700,-

Die sportliche DNA der Polaris passt zu modernem, urbanem Lebensstil ebenso wie zur Lust am Abenteuer. Während sich die Memovox mittels cremefarbenen Leuchtmarkierungen auf Ziffern, Indices und Zeigern ihren besonderen Vintage Stil bewahrt, sind die Automatikmodelle mit weißer Super-Luminova Leuchtmasse ausgestattet. Das gibt den Uhren in Kombination mit den aufwendig gearbeiteten Zifferblättern einen modernen Look.

Ihren speziellen Touch bekommen die Automatik-Modelle nicht zuletzt durch die zwei Kronen, die sich an der rechten Gehäuseflanke bei 2 und 4 Uhr befinden. Diese konstruktive Eigenheit lässt die Polaris Automatic nicht nur besonders komfortabel am Handgelenk liegen, sie ermöglicht auch die Einstellung des drehbaren Innenrings mit Leuchtmarkierung. Ob man diese Zeitmesser lieber am Lederband oder am Metallband trägt bleibt freilich den persönlichen Vorlieben überlassen. Ebenso ob man sich für die blaue oder die schwarze Zifferblattvariante entscheidet. Auch das Chronographenmodell ist in diesen beiden Farbvarianten im Angebot. Die Anhänger von Edelmetall am Handgelenk sollten allerdings unbedingt einen Blick auf die Rotgoldvariante des Polaris Chronographen mit anthrazitfarbenem Zifferblatt werfen – es gibt kaum einen schöneren Zeitmesser dieser Art.



5.

#### 3. + 4. Jaeger-LeCoultre – Polaris Chronograph

Manufaktur-Chronograph mit Automatikaufzug, Tachymeterskala, Zifferblatt schwarz oder blau, SuperLuminova Leuchtauflagen, wasserdicht 100m, 42 mm Edelstahlgehäuse, Lederband € 10.000,- | 18 Kt. Rotgoldgehäuse mit Krokolederband € 24.500,-

#### 5. Jaeger-LeCoultre – Polaris Chronograph World Time

Manufaktur-Chronograph mit Automatikaufzug, Weltzeitanzeige mit 24 Stunden-Skala und Städtering, Zifferblatt schwarz oder blau, Super-Luminova Leuchtauflagen, wasserdicht 100m, 44 mm Titangehäuse, Kalbslederband. € 14.400,-

#### Jaeger-LeCoultre – Reverso Classic Medium Small Seconds

Manufakturwerk mit Handaufzug, kleine Sekunde, Zifferblatt guillochiert und gebürstet, drehbares Edelstahlgehäuse 42,9 x 25,5 mm, Fagliano-Style Lederband. € 6.150,-



RADO



# Zeit zu GLÄNZEN

MINIMALISTISCHES DESIGN, KLASSISCHER STIL UND MODERNSTE MATERIALIEN ZEICHNEN DIE RADO KOLLEKTIONEN AUS.



Die neuen DiaMaster Modelle verwenden auch wertvolle Diamanten und zeigen, warum sich Rado schon immer einen Namen als Meister der Materialien gemacht hat. Rado vereint mit beeindruckender Wirkung zwei der härtesten Materialien, die es in der Welt des Uhrmacherhandwerks gibt – Diamanten und Keramik. Aufwendig gefertigte Zifferblätter, Perlmutter sowie Lederarmbänder sorgen zudem für ein Gefühl von Weichheit und Weiblichkeit.

Der Teilbegriff „Dia“ im Namen der DiaMaster stammt vom ursprünglichen Rado Begriff „DiaStar“ aus dem Jahr 1962, als die Schweizer Marke zum ersten Mal erfolgreich eine kratzfeste Uhr konzipierte, die garantiert die Zeit überdauert. Es handelt sich um die erste Silbe des Wortes „Diamant“ – des härtesten, natürlichen Materials, dessen Härte Rado durch Verwendung von Hightech Materialien nachbildet.

#### **Rado – DiaMaster Diamonds**

Quarzwerk, Datum, Gehäuse polierte Plasma Hightech-Keramik, Saphirglas wasserdicht 50m, 24 Diamanten, Lederband. € 2.550,-

#### **Rado – DiaMaster**

Quarzwerk, Datum, Gehäuse polierte Plasma Hightech-Keramik, Saphirglas wasserdicht 50m, Perlmutter-Zifferblatt, Lederband. € 1.420,-



# 50 JAHRE Mondlandung

DIE SPEEDMASTER: „OFFIZIELL QUALIFIZIERT FÜR ALLE BEMANNTEN WELTRAUM-MISSIONEN“.

Sie ist Gegenstand zahlreicher Legenden und steht schon seit einem halben Jahrhundert bei Astronauten und Weltraumorganisationen hoch im Kurs. Einst ein „Alltagsobjekt“ ist sie mittlerweile als „Moonwatch“ eine der berühmtesten Uhren der Welt. 1957 wurde ein Omega-Chronograph mit einer Tachymeterskala ausgestattet – immerhin eine Weltpremiere – das machte ihn berühmt und die ursprünglich als „Seamaster“ geplante Uhr wurde zur „Speedmaster“. Die Verbindung der Speedmaster mit der Raumfahrt begann 1962 als sich die NASA Astronauten „Wally“ Schirra und „Gordo“ Cooper privat ihre allererste



Fliegeruhr kauften: die 2. Generation der Speedmaster mit der Referenz CK28. Diese Chronographen im Privatbesitz wurden auch während der Mercury-Programm Flüge benutzt. Das erste Mal als eine Speedmaster in den Weltraum flog, war dies „Wally“ Schirras CK2998 während der Mercury-Atlas 8 Mission.

Als sich die NASA in Vorbereitung der Gemini und Apollo-Missionen auf die Suche nach dem bestmöglichen Equipment für die Nutzung durch die Astronauten machte, schlug die große Stunde der Speedmaster. Im September 1964 veröffentlichte man ein

▲ **OMEGA – Speedmaster Moonwatch Professional Chronograph**  
Chronograph, Handaufzugswerk Omega 1861, 48 Stunden Gangreserve, Tachymeterskala, Hesalithglas, wasserdicht bis 50m, 42 mm Edelstahlgehäuse und Edelstahlband. € 4.700,-

Omega – Speedmaster Moonphase Co-Axial Master Chronometer ▲  
Chronometer-Chronograph mit Automatikaufzug, Zeigerdatum, Chronographen-Totalisator mit Stunden und Minutenanzeige, hochpräzise Mondphasenanzeige, METAS zertifizierter Master Chronometer, Siliziumspiralfeder, 44,25 mm Edelstahlgehäuse, Ceragold-Keramik-Lünette. Lederband mit Faltschließe. € 12.100,-

◀ **Omega – Speedmaster Speedmaster Moon „CK 2998“**  
Chronograph, Handaufzugswerk Omega 1861, 48 Stunden Gangreserve, Pulsometerskala, Saphirglas, wasserdicht bis 50m, 39,7 mm Edelstahlgehäuse, Lederband, Limitierte Edition € 5.500,-





**Omega – Speedmaster 38  
Co-Axial Chronograph**

Omega Automatik-Chronographenwerk mit Säulenradmechanismus und Co-Axial Hemmung, Silizium-Unruh-Spiralfeder, Datum, Gangreserve 52 Stunden, entspiegeltes Saphirglas, wasserdicht 100m. Edelstahlgehäuse und -band € 4.800,-  
Stahl-Sedna™-Gold mit Brillantbesatz, Lederarmband € 8.700,-

internes Dokument, das den Bedarf für einen „strapazierfähigen und exakten Chronographen für die Gemini und Apollo Crews“ dokumentierte. Eine Anfrage wurde an verschiedene Agenturen gesendet – seitens OMEGA in den USA wurden drei Speedmaster mit der Referenz ST105.003 übermittelt.

Die folgenden Tests waren darauf ausgerichtet, die Uhren „auf Herz und Nieren“ bis hin zu deren Zerstörung zu prüfen. So wurden die Zeitmesser zwei Tage lang Temperaturen zwischen 71 °C und 93 °C ausgesetzt und anschließend bei einer Temperatur von -18 °C eingefroren. Danach kamen sie in eine Vakuum-Kammer, die auf 93 °C erhitzt wurde. Als nächstes folgte ein Test, bei dem sie auf 70 °C

erhitzt und anschließend sofort auf -18 °C abgekühlt wurden – und das nicht nur einmal, sondern 15 Mal in unmittelbarer Folge.

Zur Überprüfung der Stoßfestigkeit wurden die Zeitmesser sechs Stößen mit einer Beschleunigung von 40 G aus sechs unterschiedlichen Richtungen ausgesetzt. Darauf folgten Untersuchungen bei hohem und niedrigem Druck, einer Luftfeuchtigkeit von 93%, einer korrosiven Sauerstoff-Atmosphäre von 100%, einem Schalldruckpegel von 130 Dezibel und schließlich bei Vibrationen mit einer durchschnittlichen Beschleunigung pro Impulse von mindestens 8,8 G. Am Ende dieser Prozedur hatte lediglich eine Uhr „überlebt“: die Speedmaster.



◀ **Omega – Speedmaster Chrono GMT Solar Impulse**

Automatik-Chronometer-Chronograph mit Säulenradmechanismus, GMT-Zweite Zeitzone mit 24-Stundenzeiger, Co-Axial Hemmung, Tachymeterskala, Saphirglas, wasserdicht bis 100m, 44,25 mm Titangehäuse, Kautschukband. € 7.600,-

◀ **Omega – Speedmaster Racing Co Axial Master Chronometer Chronograph 44,25 mm**

Chronograph mit Automatikaufzug, Säulenradmechanismus, Co-Axial Hemmung, METAS zertifizierter Master Chronometer, unempfindlich gegenüber Magnetfeldern bis 15.000 Gauß, Siliziumspiralfeder, wasserdicht bis 50m, 44,25 mm Edelstahlgehäuse. € 7.900,-



Mit der Seamaster hat Omega eine weitere sportliche Uhrenlinie im Programm. Die Seamaster Diver 300M ist ein Klassiker und ein internationaler Bestseller.

**Omega – Seamaster Diver 300M**

**Co-Axial Master Chronometer 42 mm**

METAS zertifiziertes Uhrwerk mit Automatikaufzug und Co-Axial Hemmung. Datum, Heliumventil, verschraubte Krone, transparenter Gehäuseboden, einseitig drehbare Lünette, unempfindlich gegenüber Magnetfeldern bis 15.000 Gauß. Silizium-Unruh-Spiralfeder, Gangreserve 55 Stunden, entspiegeltes Saphirglas, wasserdicht 300m. € 4.900,-

Als „Überlebende“ dieser Tests erhielt sie im März 1965 das Prädikat „qualifiziert für alle bemannten Weltraum-Missionen“. Unmittelbar darauf begann die weitere Weltraumkarriere der Speedmaster bei den Gemini III und Gemini IV Missionen. Bis zur Mondlandung sollten noch drei weitere Jahre vergehen. Am 20. Juli 1969 war es schließlich soweit und Neil Armstrong und seine Omega betraten um 2:56 GMT unseren Erdtrabanten. Als „First Watch worn on the Moon“ ist die Speedmaster eine Legende –während der Apollo 13 Mission wurde sie zur Lebensretterin und bestätigte ihren legendären Ruf ein weiteres Mal. Nur durch ihre exakte Zeitmessung beim Wiedereinschalten der Triebwerke konnten das beschädigte Raumschiff zur Erde zurückkehren.

Als Speedmaster Professional erhielt sie mit dem „Silber Snoopy-Award“ die höchste Auszeichnung, die von der NASA und ihren Astronauten an private Personen oder Firmen vergeben wird.

50 Jahre und unzählige Missionen später ist die Speedmaster noch heute „flight qualified“ und rühmt sich einer großen Fangemeinde. Tatsächlich gibt es keinen anderen Ausrüstungsgegenstand – geschweige denn eine Uhr – die von sich behaupten kann, während der Mercury, Gemini, Apollo, Skylab, Soyuz, Salyut, Space Shuttle, MIR und International Space Station Programm in Verwendung gewesen zu sein. Ohne Zweifel ist die Speedmaster die ultimative Weltraumuhr.



€ 11.200,-



**Omega – Constellation Manhattan 29 Co-Axial Master Chronometer**

Automatikwerk, Co-Axialhemmung, Master Chronometer zertifiziert, unempfindlich gegenüber Magnetfeldern bis 15.000 Gauß, Siliziumtechnik, beidseitig Saphirglas, wasserdicht bis 50m, 29 mm Edelstahlgehäuse, Edelstahlband. € 5.600,-

TAG HEUER

# CARRERA

MEHR MOTORSPORT DYNAMIK UND GESCHICHTE  
KANN KAUM EINE ANDERE UHR VORWEISEN.

1963 wurde der erste Carrera Chronograph vorgestellt – im vergangenen Jahr feierte die Uhrenikone ihren 55. Geburtstag. Die einstige Partnerschaft mit Ferrari in der Formel 1 gehört ebenso zu ihrer Geschichte wie der Umstand, dass die Fahrer der Scuderia bei der Vertragsunterzeichnung von Jack Heuer persönlich eine Carrera überreicht bekamen. In der Regel war das ein Goldmodell auf dessen Uhrenboden der Name des Fahrers und seine Blutgruppe eingraviert wurden. Heute ist die Carrera ein fixer und bedeutender Bestandteil der TAG Heuer Kollektion und punktet mit zahlreichen neuen Modellen, Innovation und neuen Manufakturwerken.

**1. TAG Heuer – Carrera Chronograph Calibre Heuer 01 Senna**

Manufaktur Chronograph mit Automatikaufzug, Datum, Sekundenstopp, skelettiertes Zifferblatt, 45 mm Edelstahlgehäuse und Band mit schwarzer PVD Beschichtung, € 5.750,-

**2. TAG Heuer – Carrera Calibre Heuer 01 Aston Martin**

Manufaktur Chronograph mit Automatikaufzug, Datum, Sekundenstopp, skelettiertes Zifferblatt, 45 mm Edelstahlgehäuse. € 5.900,-

**3. TAG Heuer – Carrera Calibre 16 Day Date**

Automatikwerk mit Chronographenfunktion, Anzeige von Wochentag und Datum, Schwarzgold-Indices, 43 mm Titangehäuse mit PVD Beschichtung, € 4.650,-

**4. TAG Heuer – Carrera Chronograph Heuer 02 GMT**

Manufaktur Chronograph mit Automatikaufzug, 2. Zeitzone, Datum, Sekundenstopp, 80 Stunden Gangreserve, skelettiertes Zifferblatt, 45 mm Edelstahlgehäuse. € 5.400,-



1.

2.



3.

4.





Die exklusiven blauen Admiral Modelle sind brandneu und derzeit unseres Wissens außer bei Uhrmachermeister Hübner nur in Japan zu bekommen.

# ADMIRAL

## BLICK ZURÜCK AUF EINE LEGENDÄRE SEGEL-REGATTA

2003 fand der berühmte Admiral's Cup zum letzten Mal statt. Erstmals 1957 vom britischen Royal Ocean Racing Club (RORC) ausgerichtet, zählte die Regatta zu den legendärsten Hochseewettbewerben der Welt. Im Laufe seiner 23 Austragungen wurde er zum Heiligen Gral seiner Kategorie und kann für den Segelsport als das gelten, was der Davis Cup für das Tennis bedeutet. An der Veranstaltung nahmen Teams aus jeweils drei Yachten eines Landes teil. Man segelte drei Olympische Dreiecke, eine Küstenstrecke und zwei Rennen auf dem offenen Meer, das Channel Race und das Fastnet Race. Letzteres wurde zwischen Cowes und Plymouth am Fastnet Rock in der Keltischen See ausgetragen und gehört ohne jeden Zweifel zu den schwierigsten Segelrennen der Welt.

Die Admiral Uhren von Corum sind eine Hommage an den Segelsport und sind durch Ihre Flaggensymbole unverwechselbar. Die brandneuen Admiral Legend Modelle mit blauer PVD Beschichtung sind einzigartig und sorgen für die ideale Kombination von sportlicher Dynamik und entspanntem Lifestyle.

### Corum – Admiral Legend 42 Chronograph

Automatik-Chronograph, Datum, Gehäuse und Band Edelstahl mit blauer PVD Beschichtung. € 6.800,-

### Corum – Admiral Legend 42

Automatikwerk, Datum, Gehäuse und Band Edelstahl mit blauer PVD Beschichtung. € 4.650,-

LONGINES



# EROBERER

DIE SPORTLICHE HYDROCONQUEST EROBERT MIT VERLÄSSLICHER TECHNIK UND NEUER KERAMIK-LÜNETTE HERZEN UND HANDGELENKE.



Die HydroConquest Modelle sind sehr ernsthafte Taucheruhren. Merkmale wie ihre Wasserdichtigkeit bis 300 Meter, die einseitig drehbare Lünette, der verschraubte Boden und die verschraubte Krone, der Kronenschutz sowie die Doppelsicherheitsfaltschliesse mit integrierter Tauchverlängerung unterstreichen den hochsportlichen Charakter dieser Uhren nachdrücklich. Mit ihrer Lünette aus kratzfester Keramik hat die HydroConquest ein weiteres Highlight aufzuweisen. Eleganz ist auch bei sportlichen Modellen Pflicht bei Longines – also sind Zifferblatt, Lünette und Kautschukband farblich exakt aufeinander abgestimmt.

#### **Longines – HydroConquest Automatic**

Automatikwerk, Datum, Zentralsekunde, einseitig drehbare Keramiklünette, Leuchtauflagen auf Zeigern und Ziffern, wasserdicht bis 300m, 41 oder 43 mm Edelstahlgehäuse mit Kautschukband oder Edelstahlband. € 1.400,-



1



2



3

# CAMPUS – für Matura und mehr

DIE SMARTEN MECHANISCHEN UHREN DER CAMPUS SERIE SIND JUNG UND ZEITLOS SCHÖN.



Die Campus Uhren der ersten Generation sind mit feinen Handaufzugswerken aus den Ateliers von NOMOS in Glashütte ausgestattet. Das sorgt für Präzision. Die Campus ist markant, sportlich und unkompliziert – jeden zweiten Tag Aufziehen genügt. Zeitlichen Überblick bietet sie dank Superluminova Leuchtmasse auch in späten Stunden und einen Sprung ins Wasser nimmt sie auch nicht übel.

Der kleine „Neomatik“ Schriftzug am Zifferblatt einer NOMOS Uhr verrät uns – hier sind Automatikwerke eingebaut. Ausnehmend flach, höchst präzise und doch erschwinglich – eine Uhr für den nächsten Schritt im Leben, ob mit Krawatte oder ohne. Wer sich also das edle und flache Automatikkaliber ans Handgelenk nehmen möchte, findet auch in der Campus-Familie zahlreiche Möglichkeiten für einen zeitgemäßen Weg in die Zukunft.

#### 1. NOMOS Glashütte – Club Campus

Manufakturwerk mit Handaufzug, kleine Sekunde, Superluminova Leuchtmasse auf Ziffern und Zeigern, 100m wasserdicht, 36 mm Edelstahlgehäuse € 1.100,-

#### 2. NOMOS Glashütte – Club Campus 38 Nacht

Manufakturwerk mit Handaufzug, kleine Sekunde, Superluminova Leuchtmasse auf Ziffern und Zeigern, 100m wasserdicht, 38,5 mm Edelstahlgehäuse. € 1.200,-

#### 3. NOMOS Glashütte – Club Neomatik signalblau

Manufakturwerk mit Automatikaufzug, kleine Sekunde, Superluminova Leuchtmasse auf Ziffern und Zeigern, 200m wasserdicht, 37 mm Edelstahlgehäuse, Textilband. € 2.500,-

#### ◀ NOMOS Glashütte – Club Campus 38

Manufakturwerk mit Handaufzug, kleine Sekunde, Superluminova Leuchtmasse auf Ziffern und Zeigern, 100m wasserdicht, 38,5 mm Edelstahlgehäuse. € 1.200,-

BAUME & MERCIER

# CLUB Sport



## SPORTLICHKEIT UND ELEGANZ SIND DIE DOMÄNE DER CLIFTON CLUB UHREN.

Bei Baume & Mercier in Genf hat man mit der Clifton Club eine Serie von Zeitmessern geschaffen, die sportliche Eleganz perfekt mit lässigem Chic kombiniert. Somit wird die Uhr zum perfekten Begleiter im Alltag.

Die Architektur des Gehäuses kommt durch die Kombination von polierten und micro-sandgestrahlten Flächen bestens zur Geltung. Die unidirektionale Lünette ist leicht bombiert und mit einer extra-feinen Rasterung in 120 Schritten zu bedienen. Kratzfestes Saphirglas wird von innen entspiegelt, um die Ablesbarkeit zu optimieren. Zudem werden die Zifferblätter mit einem speziellen Lack versiegelt, um sie vor jeglicher Oxidation zu schützen. Superluminova Leuchtmasse auf Indices und Zeigern garantiert beste Ablesbarkeit bei allen Lichtverhältnissen. Farbliche Akzente in leuchtendem Orange an der Innenseite des Höhenrings sorgen für ein durch und durch sportliches Finish. Der ebenfalls in Orange gehaltene Sekundenzeiger kann durch das Ziehen der Krone sofort gestoppt werden und erleichtert so die sekundengenaue Einstellung der Uhr.



**1. Baume & Mercier – Clifton Club XL**  
Mechanisches Automatikwerk, Zentralsekunde, Datum, einseitig drehbare Lünette, Saphirglas, 42 mm Gehäuse Stahl mit schwarzer ADLC Beschichtung, schwarzes Kautschukband € 2.250,-



**2., 3., 4. Baume & Mercier – Clifton Club XL**  
Mechanisches Automatikwerk, Zentralsekunde, Datum, einseitig drehbare Lünette, Saphirglas, 42 mm Edelstahlgehäuse. Armband schwarzes geprägtes Kalbsleder € 1.950,- / Edelstahlband € 2.100,-





KLASSIKER

# Klassiker

TREUE BEGLEITER IN EINER ZEIT, DIE SICH NACH INDIVIDUALITÄT UND EINZIGARTIGKEIT SEHNT.

Ob das in drei Ebenen gewölbte Gehäuse der Casablanca von Franck Muller, das vielfach als das schönste Tonneau-Gehäuse der Uhrenwelt gewürdigt wird, oder die hinreißende Form der Panthère von Cartier. Sie machen bei jedem Blick aufs Handgelenk Freude. Sie bringen ein bisschen Technik-Geschichte ans Handgelenk, egal ob rund wie die verblüffend authentische Heritage Military von Longines, die einst für die British Royal Airforce gebaut wurde, oder rechteckig wie die legendäre Wendeuhr Reverso, deren Geburtsstunde schon 1931 schlug.

## Franck Muller – Casablanca

Automatikwerk, Datum, Zentralsekunde, Saphirglas, Edelstahlgehäuse, Platin-Rotor.

## The Longines Heritage Military Watch

Automatikwerk, Gangreserve 64 Stunden, Zeiger aus gebläutem Stahl, 38,5 mm Edelstahlgehäuse. € 1.860,-

## Panthère de Cartier (MM)

Quarzwerk, klassisches Cartier Zifferblatt mit römischen Ziffern, Edelstahlband mit Faltschließe, Krone mit blauem Spinell. € 4.450,-

## Jaeger-LeCoultre – Reverso Tribute Duoface

Manufakturwerk mit Handaufzug, kleine Sekunde, zweite Zeitzone mit 24 Stunden (Tag/Nacht) Indikation auf der Gehäuserückseite, rückwärtiges Zifferblatt blau im „Clous de Paris“ Dekor, Edelstahlgehäuse. € 11.400,-





**NOMOS Glashütte**  
Sonnenuhr € 128,-



**Longines**  
The Legend Diver Watch  
€ 2.100,-

# GUT und günstig

GUTE UHREN MÜSSEN NICHT TEUER SEIN. HIER EINE AUSWAHL VON GUTEN UHREN DIE AUCH INS KLEINERE BUDGET PASSEN.



**Baume & Mercier** – My Classima € 990,-



**Longines** – Conquest V.H.P. ab € 880,-



**RADO** – Coupole S € 970,-



**Longines** – Equestrian € 1.100,-



**Peignet – Manufacture** – Royal Manuelle € 2.990,-



Longines – Conquest V.H.P. GMT € 1.200,-



Hermès – Heure H ab € 2.100,-



ORIS – Divers Sixtyfive ab € 1.750,-



TAG Heuer – Formula 1 € 950,-



TAG Heuer – Formula 1 Chronograph € 1.400,-



QLOCKTWO – W39 ab € 765,-



NOMOS – Glashütte Orion Duo € 1.220,-

# UHRsprung

GEBOREN IN DEN 70ERN, HEUTE EINE LEGENDE.



GIRARD-PERREGAUX

---

Das Design der Laureato basiert auf dem Entwurf eines Mailänder Architekten aus den 1970er Jahren. Die im vergangenen Jahr vorgestellten neuen Chronographen zählen ohne Zweifel zu den attraktivsten, sportlichen Luxusuhren unserer Zeit. Kennzeichen der Laureato ist ihre polierte achteckige Lünette auf dem Gehäuse mit integriertem Band. Das bedeutet, dass Gehäuse und Metallarmband direkt ineinander übergehen – ohne Anstöße oder Hörner. Ein feines Manufakturwerk mit exzellentem Finish gehört ebenso dazu wie das Zifferblatt mit waffelförmigem „Clous de Paris“ Muster, das für interessante Lichteffekte sorgt.

---

**Girard-Perregaux - Laureato Chronograph**

Manufaktur-Chronograph mit Automatikaufzug, Datum, wasserdicht 100m, 42 mm Gehäuse und Band in Edelstahl. € 15.100,-